

RS OGH 1980/3/26 1Ob567/80, 7Ob781/81, 9Ob36/04s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.03.1980

Norm

KSchG §28

KSchG §36

ZPO §243

ZPO §397a

ZPO §442a

Rechtssatz

Für den vom ausgebliebenen Beklagten zu erhebenden Widerspruch sieht das Gesetz besondere Formerfordernisse nicht vor, insbesondere ist die Verwendung des Wortes "Widerspruch" nicht erforderlich. An die Verletzung der Bestimmung des § 397 a Abs 1 zweiter Satz ZPO, wonach der vom Beklagten erhobene Widerspruch zu enthalten hat, was nach § 243 Abs 2 ZPO als Inhalt der Klagebeantwortung vorgeschrieben ist, knüpft das Gesetz nicht die Rechtsfolge, daß der Widerspruch unwirksam wäre.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 567/80
Entscheidungstext OGH 26.03.1980 1 Ob 567/80
Veröff: RZ 1981/8 S 40 = JBl 1981,449 = RZ 1981/49 S 203
- 7 Ob 781/81
Entscheidungstext OGH 26.11.1981 7 Ob 781/81
- 9 Ob 36/04s
Entscheidungstext OGH 21.04.2004 9 Ob 36/04s
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0039818

Dokumentnummer

JJR_19800326_OGH0002_0010OB00567_8000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at